

kiade bieten die Gelegenheit, anschaulich zu demonstrieren, wie sich unter unseren sozialistischen Bedingungen der Massencharakter und das Leistungsstreben des Sports vereinigen und daß sie fest zusammengehören. So werden beide Veranstaltungen nicht nur ein Höhepunkt in der Entwicklung der sozialistischen Körperkultur sein. Sie sind zugleich die größte nationale sportliche Veranstaltung, die je in der Deutschen Demokratischen Republik vorbereitet und organisiert wurde. 61500 Sportlerinnen und Sportler nehmen daran teil.

Das alles macht die Aufgabe deutlich, die Teilnehmer des VI. Turn- und Sportfestes und der VI. Kinder- und Jugendspartakiade der DDR in jeder Hinsicht gut vorzubereiten. Die Sportfunktionäre, Übungsleiter, Sportlehrer und Trainer, die mit der Vorbereitung betraut werden, haben eine hohe Verantwortung. Ihnen gilt vor allem die Unterstützung der Leitungen und Grundorganisationen unserer Partei.

Hohe Anforderungen werden an die Sportlerinnen, Sportler, Übungsleiter und Sportfunktionäre der Übungsverbände der Sportschau des VI. Turn- und Sportfestes der DDR gestellt. Es ist ihre Aufgabe, mit großer Einsatzbereitschaft sportliche Leistungen von hohem Niveau darzubieten. Um das zu gewährleisten, haben zum Beispiel die Genossen der Pädagogischen Hochschule Zwickau die Sportfestvorbereitung - vor allem die Vorbereitung des Übungsverbandes für die Sportschau - zum Jugendobjekt der FDJ erklärt.

Eine Sache zum Jugendobjekt zu erklären, ist die eine Seite, die andere aber ist, durch die ideologische Arbeit der Genossen Klarheit und Einsicht bei allen Jugendlichen zu dieser Aufgabe zu schaffen.

Die Studienzeit ist voll ausgefüllt, und zur Festvorbereitung, zum Einstudieren der Übungen, gehören zusätzliche Wochenendlehrgänge. Das bringt zusätzliche Belastungen mit sich, und es ist verständlich, daß dafür nicht sofort bei allen volles Verständnis vorhanden war. Die Genossen des Pädagogischen Instituts Zwickau halfen in Versammlungen und persönlichen Gesprächen zu klären, daß das VI. Turn- und Sportfest und die VI. Kinder- und Jugendspartakiade nicht nur Angelegenheit eines einzelnen, sondern eine gesellschaftliche, eine politische Aufgabe ist. Heute betrachten die Sportfreunde und FDJ-Mitglieder die Festvorbereitung als einen Klassenauftrag. Sie helfen, die Übungsstunden interessant zu gestalten und schaffen vor allem ein vertrauensvolles Verhältnis zwischen den Lehrkräften, Übungsleitern und Sportlern, das auf das gemeinsame Ziel in Leipzig gerichtet ist.

Heute erstrecken sich die Vorbereitungen nicht

nur auf das Training; der Übungsverband ist auch bereits mehrmals vor der Öffentlichkeit aufgetreten. Es werden Foren und Aussprachen mit bekannten Sportlern und anderen Persönlichkeiten durchgeführt. Das alles ist der richtige Weg, um die Sportler für Leipzig gut vorzubereiten.

Jene Leitungen und Grundorganisationen unserer Partei, aus deren Bereichen Sportlerinnen und Sportler in Leipzig dabei sein werden, sollten ähnliche Methoden beraten und verwirklichen.

Mit vielfältigen Aktivitäten zum VI.

Um mit dem VI. Turn- und Sportfest und der VI. Kinder- und Jugendspartakiade der DDR einen Aufschwung von Körperkultur und Sport zu erreichen, muß in der Zeit bis Leipzig überall in unserem Lande eine Atmosphäre der Aktivität geschaffen werden.

Worauf aber sollte sich 100 Tage vor dem VI. Turn- und Sportfest und der VI. Kinder- und Jugendspartakiade die politisch-ideologische Einflußnahme der Parteiorganisationen nun hauptsächlich richten?

Die Parteiorganisationen handeln richtig, wenn sie, entsprechend dem Grundanliegen des Festes, die vielfältigen Initiativen und Aktivitäten zur Entwicklung von Körperkultur und Sport in den Bildungseinrichtungen, Betrieben und Genossenschaften, städtischen und ländlichen Wohngebieten, Urlaubs- und Naherholungszentren allseitig fördern und unterstützen. Es geht darum, im Kinder- und Jugendsport, im Freizeitsport und Erholungssport sowie bei der Stärkung der Sportgemeinschaften des DTSB der DDR und der Erhöhung ihrer Ausstrahlungskraft neue, sichtbare Fortschritte zu erreichen.

Gleichermaßen ist der Auswahl, der politischen und sportlichen Vorbereitung der Teilnehmer der Übungsverbände „Sportschau“ und „Abschlußveranstaltung“ sowie der volkssportlichen und internationalen Wettkämpfe des Festes großes Gewicht beizumessen. Schließlich gilt es, die Kinder und Jugendlichen für die bevorstehenden Kreisspartakiaden und Ausscheidungswettkämpfe so vorzubereiten, daß sich die Besten von ihnen mit guten Leistungen für die VI. Kinder- und Jugendspartakiade der DDR empfehlen.

Es ist sicher, daß das VI. Turn- und Sportfest und die VI. Kinder- und Jugendspartakiade erneut Zeugnis ablegen werden von der Lebensfreude, vom Leistungswillen der Jugend der Deutschen Demokratischen Republik, einer Jugend, die unter den Bedingungen des realen Sozialismus aufwächst, der alle Möglichkeiten zu ihrer allseitigen Entwicklung offenstehen und die diese auch nutzt.